

# Antrag auf Baumfällung gem. § 7 der Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Oranienburg (Baumschutzsatzung)

auf Baumfällung

auf Kroneneinkürzung

zur sonstigen Baumbeeinträchtigung

auf Ausnahmegenehmigung für die Zeit vom 01.03. bis 30.09.

<b>bitte nicht ausfüllen!</b>
<b>Aktenzeichen</b>

<b>Antragsteller/in</b>		Ich bin
Vorname Name:	_____	Grundstücks- eigentümer/in
Straße Nr.:	_____	
PLZ Ort:	_____	
Tele	_____	Nutzungsberechtigter/e
<b>Baumstandort</b>	_____	Gemarkung: _____
PLZ Ort:	_____	Flur: _____
Str. Nr.	_____	Flurstück _____

**Ich beantrage für folgende Bäume:**

1	2	3	4	5	6			
lfd. Baumnr.	Baumart	Stamm- umfang in cm	Baumhöhe in m (geschätzt)	Begründung	Fällung	Kroneneinkürzung	Wurzelschnitt	Befestigung/ Ausschachtung im Wurzelbereich
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
8								

**notwendige Antragsunterlagen**

- Baumbestandsplan mit Standort, Baumart, Stammumfang
- Fotos (Detail- und Ganzaufnahmen) der beantragten Bäume
- Kopie des vermessenen Lageplans bei Bauvorhaben
- Zustimmung des Grundstückseigentümers zum Antrag

<p>Ich habe alle Hinweise zum Ausfüllen des Formulars gelesen und bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben</p>  <p style="text-align: center;">_____</p> <p style="text-align: center;">Datum / Unterschrift</p>
--

## **BITTE BEACHTEN SIE VOR DEM AUSFÜLLEN DES FORMULARS FOLGENDE HINWEISE**

### Allgemeine Hinweise:

1. Die Hinweise sollen das Ausfüllen des Formulars erleichtern und unnötige Nachforderungen von Angaben bzw. Unterlagen vermeiden.
2. Ihr Antrag ist an folgende Adresse zu schicken:

**STADT ORANIENBURG  
Tiefbauamt  
Schloßplatz 1  
16515 Oranienburg**

3. Die Bearbeitung des Antrages ist gebührenpflichtig.
4. In der Vegetationszeit vom 01. März bis 30. September dürfen Bäume nur mit einer zusätzlichen Ausnahmegenehmigung gefällt werden. Diese kann nur erteilt werden, wenn ein besonders wichtiger Grund vorliegt und Naturschutzbelange nicht entgegenstehen.

### Hinweise zum Ausfüllen:

1. Antragsart  
Wählen Sie zunächst Art Ihres Antrages aus (Fällung, Kronenschnitt, sonstige Baumbeeinträchtigung, Ausnahmegenehmigung). Mehrfachnennungen sind möglich.  
Muss der Baum in der Vegetationszeit gefällt werden (siehe oben Ziffer 4) beantragen bzw. ankreuzen.
2. Dieser Antrag kann nur von Grundstückseigentümern/innen o. nachweislich Nutzungsberechtigten (z.B. Pächter/innen) gestellt werden. Der/ Die Antragsteller/in erhält den Bescheid und ist Kostenpflichtiger/e.
3. Der Antrag ist bitte vollständig auszufüllen. Ein zusätzliches formloses Blatt kann verwendet werden.
4. Erläuterung zu den beantragten Bäumen  
Spalte 1: Die lfd. Nummerierung muss mit der Nummerierung des Bestandsplans übereinstimmen.  
Spalte 2: Baumart, soweit bestimmbar angeben (sonst Laub- bzw. Nadelbaum angeben)  
Spalte 3: Der Stammumfang ist in 1,30 m Höhe über den Erdboden zu messen und wird in cm angegeben.  
Spalte 4: Die geschätzte Baumhöhe ist in m anzugeben.  
Spalte 5: Als Begründung kommen z.B. infrage:  
eingeschränkte Stand- bzw. Bruchsicherheit des Baumes,  
Baum ist abgängig,  
Baufreiheit (Gebäude, Zufahrten, Leitungen u.a.),  
Gefährdung (von Personen, Tieren oder Sachen),  
Pflege (z.B. Freistellen von anderen Bäumen).  
Spalte 6: Bitte kreuzen Sie hier Ihre geplante Maßnahme für jeden Baum an
5. Erläuterungen zu Ersatzpflanzungen  
Als Ersatzpflanzungen gelten vornehmlich einheimische, standortgerechte Laubbäume.  
Entsprechend der mit dem Bescheid erteilten Auflage zur Ersatzpflanzung sind als Ersatz Bäume auf dem Grundstück zu pflanzen. Ist dies nicht möglich, so ist eine Ausgleichszahlung zu leisten.